Ergebnisse des EU-weiten Stresstests 2011 der EBA: Zusammengefasste Informationen und Kapitalentwicklung [1-4]

Name der Bank: Helaba Landesbank Hessen-Thüringen

Alle Angaben in Mio. EUR oder %

A. Ergebnisse des Stresstests bei Berücksichtigung der **Annahme einer vollständig gleichbleibenden Bilanz** ohne Gegenmaßnahmen, zwingend erforderlichen Restrukturierungen oder Kapitalaufnahmen nach dem 31. Dezember 2010 (sämtliche bis zum 31. Dezember 2010

		Basisszenario		Adverses Szenario	
Eigenkapitalausstattung	**2010**	**2011**	**2012**	**2011**	**2012**
Risikogewichtete Aktiva (Annahme einer vollständig gleichbleibenden Bilanz)	57.007	58.067	56.774	61.422	67.117
Common Equity gemäß EBA-Definition	3.118	3.118	3.191	2.877	2.615
davon durch die öffentliche Hand gezeichnete Stammaktien	*0*	*0*	*0*	*0*	*0*
Sonstiges vorhandenes von der öffentlichen Hand gewährtes Kapital (vor dem 31. Dezember 2010)	0	0	0	0	0
Core-Tier-1-Kapital (Annahme einer vollständig gleichbleibenden Bilanz	3.118	3.118	3.191	2.877	2.615
Core-Tier-1-Kapitalquote (%)	**5,5%**	**5,4%**	**5,6%**	**4,7%**	**3,9%**

B. Ergebnisse des Stresstests bei Berücksichtigung von bis zum 31. Dezember 2010 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten Emissionen von Kapitalinstrumenten und zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen

		Basisszenario		Adverses Szenario	
Kapitaladäquanz	**2010**	**2011**	**2012**	**2011**	**2012**
Risikogewichtete Aktiva (Annahme einer vollständig gleichbleibenden Bilanz)	57.007	58.067	56.774	61.422	67.117
Auswirkungen von vor dem 31. Dezember 2010 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen auf die risikogewichteten Aktiva (+/-)		*0*	*0*	*0*	*0*
Risikogewichtete Aktiva nach Berücksichtigung der Auswirkungen von vor dem 31. Dezember 2010 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen	57.007	58.067	56.774	61.422	67.117
Core-Tier-1-Kapital (Annahme einer vollständig gleichbleibenden Bilanz)	3.118	3.118	3.191	2.877	2.615
Auswirkungen von vor dem 31. Dezember 2010 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen auf das Core-Tier-1-Kapital (+/-)		*0*	*0*	*0*	*0*
Core-Tier-1-Kapital nach Berücksichtigung der Auswirkungen von vor dem 31. Dezember 2010 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen	3.118	3.118	3.191	2.877	2.615
Core-Tier-1-Kapitalquote (%)	**5,5%**	**5,4%**	**5,6%**	**4,7%**	**3,9%**

C. Ergebnisse des Stresstests bei Berücksichtigung von bis zum 30. April 2011 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten Emissionen von Kapitalinstrumenten und zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen

		Basisszenario		Adverses Szenario	
Kapitaladäquanz	**2010**	**2011**	**2012**	**2011**	**2012**
Risikogewichtete Aktiva nach Berücksichtigung der Auswirkungen von vor dem 31. Dezember 2010 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen	57.007	58.067	56.774	61.422	67.117
Auswirkungen von im Zeitraum vom 31. Dezember 2010 bis 30. April 2011 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen auf die risikogewichteten Aktiva (+/-)		*0*	*0*	*0*	*0*
Risikogewichtete Aktiva nach Berücksichtigung der Auswirkungen von vor dem 30. April 2011 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen		58.067	56.774	61.422	67.117
davon risikogewichtete Aktiva im Bankbuch		47.603	45.837	48.995	52.166
davon risikogewichtete Aktiva im Handelsbuch		5.596	5.608	5.626	5.672
Risikogewichtete Aktiva in Verbriefungspositionen (Bank- und Handelsbuch)		1.822	2.295	3.785	6.308
Bilanzsumme nach Berücksichtigung der Auswirkungen von bis zum 30. April 2011 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen und bis zum 30. April 2011 aufgenommenem und vollständig zugesagtem Eigenkapital					
Core-Tier-1-Kapital nach Berücksichtigung der Auswirkungen von vor dem 31. Dezember 2010 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen	3.118	3.118	3.191	2.877	2.615
Zwischen dem 31. Dezember 2010 und dem 30. April 2011 aufgenommenes Eigenkapital					
Zwischen dem 31. Dezember 2010 und dem 30. April 2011 vollständig zugesagte (jedoch nicht eingezahlte) Eigenkapitalaufnahmen		*1.920*	*1.920*	*1.920*	*1.920*
Auswirkungen von im Zeitraum vom 31. Dezember 2010 bis zum 30. April 2011 öffentlich angekündigter und vollständig zugesagter staatlicher Unterstützung auf das Core-Tier-1-Kapital (+/-)					
Auswirkungen von im Zeitraum vom 31. Dezember 2010 bis zum 30. April 2011 öffentlich angekündigten und vollständig zugesagten zwingend erforderlichen Restrukturierungsplänen auf das Core-Tier-1-Kapital (+/-)					

Core-Tier-1-Kapital nach Berücksichtigung der Auswirkungen von bis zum 30. April 2011 vollständig zugesagten staatlichen Unterstützungsmaßnahmen, Kapitalaufnahmen und Restrukturierungsplänen		5.038	5.111	4.797	4.535
Kernkapital (Tier 1) nach Berücksichtigung der Auswirkungen von bis zum 30. April 2011 vollständig zugesagten staatlichen Unterstützungsmaßnahmen, Kapitalaufnahmen und Restrukturierungsplänen		*5.038*	*5.111*	*4.797*	*4.535*
Gesamtes regulatorisches Kapital nach Berücksichtigung der Auswirkungen von bis zum 30. April 2011 vollständig zugesagten staatlichen Unterstützungsmaßnahmen, Kapitalaufnahmen und Restrukturierungsplänen		*8.818*	*8.900*	*8.582*	*8.331*
Core-Tier-1-Kapitalquote (%)	**5,5%**	**8,7%**	**9,0%**	**7,8%**	**6,8%**
Zusätzlicher Kapitalbedarf für das Erreichen der Core-Tier-1-Kapital-Benchmark von 5 %					

		Basisszenario		Adverses Szenario	
Gewinne und Verluste	**2010**	**2011**	**2012**	**2011**	**2012**
Nettozinsergebnis	1.058	1.058	1.100	1.040	1.058
Handelsergebnis	211	-120	-120	-395	-395
davon Handelsverluste aus Stress-Szenarien		*160*	*160*	*435*	*435*
davon Bewertungsverluste aufgrund des simulierten Kursverfalls bei Staatsanleihen				*78*	*78*
Sonstige betriebliche Erträge [5]	107	100	100	90	80
Betriebsergebnis vor Wertminderungen	716	378	420	75	83
Wertminderungsaufwendungen für finanzielle und nicht finanzielle Vermögenswerte im Bankbuch **[6]**	*321*	*333*	*308*	*414*	*477*
Betriebsergebnis nach Wertminderungen und anderen Verlusten aus dem Stress	395	45	113	-339	-394
Sonstiges Ergebnis **[5,6]**	67	30	30	30	30
Gewinn nach Steuern [7]	361	57	107	-232	-273
davon in das Kapital übertragen (Gewinnrücklagen)	*295*	*15*	*65*	*-232*	*-273*
davon als Dividenden ausgeschüttet	*66*	*42*	*42*	*0*	*0*

		Basisszenario		Adverses Szenario	
Weitere Informationen	**2010**	**2011**	**2012**	**2011**	**2012**
Latente Steueransprüche **[8]**	301	301	301	301	301
Bestand an Wertberichtigungen **[9]**	1.317	1.650	1.957	1.731	2.208
davon Wertberichtigungen für nicht notleidende Forderungen	177	178	179	196	224
davon an Staaten [10]	0	0	0	4	7
davon an Institute [10]	1	2	3	12	23
davon an Unternehmen (exkl. Gewerbeimmobilienkredite)	42	42	42	42	47
davon Retailforderungen (exkl. Gewerbeimmobilienkredite)	7	7	7	7	7
davon Gewerbeimmobilienkredite **[11]**	127	127	127	132	140
davon Wertberichtigungen für notleidende Forderungen	1.140	1.434	1.701	1.458	1.830
davon an Unternehmen (exkl. Gewerbeimmobilienkredite)	411	505	589	513	635
davon Retailforderungen (exkl. Gewerbeimmobilienkredite)	60	138	217	148	252
davon Gewerbeimmobilienkredite	656	767	858	785	930
Deckungsgrad (%) **[12]**					
Unternehmen (exkl. Gewerbeimmobilienkredite)	37,7%	36,9%	36,4%	36,8%	36,1%
Retailforderungen (exkl. Gewerbeimmobilienkredite)	41,9%	44,9%	45,9%	46,8%	49,8%
Gewerbeimmobilienkredite	31,8%	30,7%	30,0%	30,5%	29,6%
Verlustquoten (%) **[13]**					
Unternehmen (exkl. Gewerbeimmobilienkredite)	0,3%	0,3%	0,3%	0,3%	0,4%
Retailforderungen (exkl. Gewerbeimmobilienkredite)	1,0%	1,1%	1,1%	1,2%	1,4%
Gewerbeimmobilienkredite	0,3%	0,3%	0,3%	0,4%	0,4%
Finanzierungskosten (Basispunkte)	279			303	333

D. Sonstige Gegenmaßnahmen (für Einzelheiten siehe Tabellenblatt zu Gegenmaßnahmen), in Mio. EUR **[14]**

		Basisszenario		Adverses Szenario	
Alle Auswirkungen im Vergleich zu den in Abschnitt C ausgewiesenen regulatorischen Gesamtwerten		**2011**	**2012**	**2011**	**2012**
A) Verwendung von Rückstellungen und/oder anderen Rücklagen (einschließlich der Auflösung antizyklischer Rückstellungen), Auswirkungen auf Eigenkapitalquote **[6]**		0	0	0	0
B) Veräußerungen und andere Maßnahmen der Geschäftsleitung bis zum 30. April 2011, Auswirkungen auf risikogewichtete Aktiva (+/-)		-250	-250	-250	-250
B1) Veräußerungen und andere geschäftliche Entscheidungen bis zum 30. April 2011, Auswirkungen auf Eigenkapitalquote (+/-)		40	40	40	40
C) Sonstige Veräußerungen und Restrukturierungsmaßnahmen einschließlich geplanter zwingend erforderlicher Restrukturierungsmaßnahmen, die noch nicht von der EU-Kommission gemäß den EU-Vorschriften über staatliche Beihilfen gebilligt wurden, Auswirkungen auf risikogewichtete Aktiva (+/-)		0	0	0	0
C1) Sonstige Veräußerungen und Restrukturierungsmaßnahmen einschließlich geplanter zwingend erforderlicher Restrukturierungsmaßnahmen, die noch nicht von der EU-Kommission gemäß den EU-Vorschriften über staatliche Beihilfen gebilligt wurden, Auswirkungen auf Eigenkapitalquote (+/-)		0	0	0	0
D) Künftig geplante Emissionen von Kernkapitalinstrumenten (Privatplatzierungen), Auswirkungen auf Eigenkapitalquote		0	0	0	0
öffentliche Hand (inkl. hybrider Finanzinstrumente), Auswirkungen auf Eigenkapitalquote		0	0	0	0
F) Sonstige (gegenwärtige und künftige) Instrumente, die von nationalen Aufsichtsbehörden als geeignete Backstop-Maßnahmen anerkannt werden, Auswirkungen auf risikogewichtete Aktiva (+/-)		0	0	0	0
F1) Sonstige (gegenwärtige und künftige) Instrumente, die von nationalen Aufsichtsbehörden als geeignete Backstop-Maßnahmen anerkannt werden, Auswirkungen auf Eigenkapitalquote (+/-)		1.053	1.053	1.053	1.053
Risikogewichtete Aktiva nach sonstigen Gegenmaßnahmen (B+C+F)		57.817	56.524	61.172	66.867
Kapital nach sonstigen Gegenmaßnahmen (A+B1+C1+D+E+F1)		6.131	6.204	5.890	5.628
Aufsichtlich anerkannte Eigenkapitalquote (%) **[15]**		***10,6%***	***11,0%***	***9,6%***	***8,4%***

Anmerkungen und Definitionen

(1) Bei der Durchführung des Stresstests wurde die Methodologie der EBA verwendet, die die Annahme einer gleichbleibenden Bilanz umfasst (für Einzelheiten zur EBA-Methodologie siehe http://www.eba.europa.eu/EU-wide-stress-testing/2011.aspx).

(2) Alle Kapitalbestandteile und -quoten werden im Einklang mit der für den EU-weiten Stresstest festgelegten EBA-Definition des „Core-Tier-1-Kapitals" ausgewiesen und können daher von den von nationalen Aufsichtsbehörden und/oder von Instituten in Veröffentlichungen verwendeten Definitionen abweichen.

(3) Weder das Basisszenario noch das adverse Szenario noch die Ergebnisse des Stresstests sollten als Prognosen einer Bank verstanden oder direkt mit anderen veröffentlichten Angaben der Bank verglichen werden.

(4) Aufsichtliche Transitional Floors werden angewendet, sofern sie verbindlich sind. Die risikogewichteten Aktiva (RWA) für das Kreditrisiko wurden sowohl für IRB-Portfolios als auch für KSA-Portfolios im Einklang mit der EBA-Methodologie unter Zugrundelegung einer zusätzlichen Untergrenze auf Ebene der risikogewichteten Aktiva vor aufsichtsrechtlichen Transitional Floors für den Dezember 2010 berechnet.

(5) Banken sind dazu verpflichtet, die Zusammensetzung der Posten „Sonstige betriebliche Erträge" und „Sonstige Erträge" zu erläutern.

Zusammensetzung der Posten „Sonstige betriebliche Erträge" und „Sonstige Erträge":

Mieteinkünfte, Einkommen aus Leasing und bankfremden Dienstleistungen

(6) Falls im Rahmen der nationalen Gesetzgebung die Auflösung antizyklischer Wertberichtigungen und/oder vergleichbarer Rückstellungen zulässig ist, kann diese Zahl für 2010 entweder in der Zeile „Wertminderungsaufwendungen für finanzielle Vermögenswerte im Bankbuch" oder „Sonstige Erträge" für 2010 ausgewiesen werden, wohingegen eine entsprechende Auflösung gemäß der Methodologie für den EU-weiten Stresstest für die Jahre 2011/2012 in Abschnitt D als sonstige Gegenmaßnahme ausgewiesen werden sollte.

(7) Der Gewinn umfasst auch auf Anteile anderer Gesellschafter (minority interests) entfallenden Gewinn.

(8) Latente Steueransprüche entsprechend der Definition in Ziffer 69 der Veröffentlichung des Basler Ausschusses für Bankenaufsicht "Basel III: Ein globaler Regulierungsrahmen für widerstandsfähigere Banken und Bankensysteme" aus dem Dezember 2010.

(9) Der Bestand an Rückstellungen umfasst Pauschalrückstellungen und Einzelrückstellungen sowie antizyklische Rückstellungen in den jeweiligen Rechtsordnungen, sofern sie durch die nationale Gesetzgebung vorgeschrieben sind.

(10) Wertberichtigungen für nicht notleidende Forderungen gegenüber Staaten und Finanzinstituten wurden unter Berücksichtigung von der EBA zur Verfügung gestellter Benchmark-Risikoparameter (PDs und LGDs) berechnet, die auf externe Kreditratings Bezug nehmen und ein hypothetisches Szenario mit Herabstufungen von Staaten durch Ratingagenturen zugrunde legen.

(11) Die Definition von „Gewerbeimmobilien" ist in Fußnote (5) im Arbeitsblatt „4 - EADs" enthalten.

(12) Deckungsgrad = Bestand an Wertberichtigungen für notleidende Forderungen / Bestand notleidender Forderungen (ausgedrückt als EAD für das

(13) Verlustquote = Gesamtwertminderung (Einzelwertminderungen und pauschale Wertminderungen) für ein Jahr / EAD-Summe für das betreffende Portfolio (einschließlich notleidender und nicht notleidender Forderungen, jedoch ohne Verbriefungspositionen und Kontrahentenrisikopositionen).

(14) Alle Bestandteile werden nach Abzug von Steuereffekten ausgewiesen.

(15) Die auf Grundlage der in diesem Abschnitt beschriebenen zusätzlichen Gegenmaßnahmen berechnete aufsichtlich anerkannte Eigenkapitalquote. Die Quote beruht in erster Linie auf der EBA-Definition, kann jedoch auch andere Gegenmaßnahmen umfassen, die nach der EBA-Methodologie keine Auswirkungen auf das Core-Tier-1-Kapital haben, jedoch von den nationalen Aufsichtsbehörden als geeignete Gegenmaßnahmen für die Stressbedingungen angesehen werden. Die betreffenden Maßnahmen werden gegebenenfalls in den von den Banken/nationalen Aufsichtsbehörden zusätzlich veröffentlichten Bekanntmachungen erläutert. Arbeitsblatt „3 - Gegenmaßnahmen" enthält Einzelheiten zu allen Gegenmaßnahmen.